

26/72-74

Angesichts der Tatsache, dass sie genannten Weissenbach fast wie einen Bruder gehalten, fänden sie dessen jetzige Zahlungsmoral eher stossend.

Im übrigen habe auch sein Bruder selig noch Schulden von ungefähr 600 Livres hinterlassen. Er möge ihnen daher bitte mitteilen, bei wem sie diesen Betrag einfordern könnten.

"respondu le 16."

Original, in franz. Sprache, mit Siegel von Dervieu [?]. Dorsualnotiz von AH 26, 196-197 - Blatt 197^r leer Beat II. Zurlauben

73

1705 Oktober 21.

FORDERUNGEN DER TAGSATZUNGSGESANDTEN DER MIT SPANIEN VERBUENDENTEN KATH. ORTE LU, UR, SZ, UW, ZG UND AI AN DEN SPAN. AMBASSADOREN [LORENZO VERZUSO, MARCHESE DI BERETTI-LANDI] .

s. EA VI 2, 1264

Kopie aus der Kanzlei in Luzern
AH 26, 198-199 - Blatt 199^r leer

74

1653 März 12. und 18., Werthenstein/Ruswil

A

INHALT DES VERMITTLUNGSPROJEKTES DER ABGESANDTEN DER VI KATH. ORTE [UR, SZ, UW, ZG, FR UND SO] IM BAUERNKRIEG

Vorliegendes Vermittlungsprojekt sei zuerst am 12. März zu Werthenstein und abschliessend am 18. März zu Ruswil ausgearbeitet worden: s. *Liebenau/Bauernkrieg II*, 104-108 und 113

Davon abweichend sind folgende Punkte:

- [2.] Die Aemterbesetzung solle gleich wie früher gehandhabt werden. Erhalte jedoch jemand "*ussert dem gewonten vorschlag das Meer*", müsse es sich um einen absolut ehrlichen Mann handeln.